

## Münchner Mediengespräch

13.11.2008, 14:29 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Journalistenakademie Dr. Hooffacker & Partner*

---



Dr. Gabriele Hooffacker

Politik und Journalismus: Zwei, die sich gut verstehen?

19. November 2008, 19.30 Uhr

München, Bayernforum, Prielmayerstr.3

Mit Roland Englisch (Nürnberger Nachrichten), Markus Rinderspacher (MdL, Sprecher der Münchner SPD) und Dr. Frank Überall (Autor, Journalist und Politikwissenschaftler)

Die Übergänge zwischen Politik und Journalismus sind fließend: Journalisten werden zu Regierungssprechern, Politiker wechseln als Moderatoren ins Fernsehen oder schreiben Gastkommentare in großen Zeitungen. Beide Seiten brauchen einander. Doch auch mit gegenseitigen Vorwürfen wird nicht gespart. Von „Sensationsmache“ auf der einen bis zu „Vertuschung“ auf der anderen Seite ist regelmäßig die Rede. Alles nur Show für das Publikum oder notwendige öffentliche Diskussion? Zurückhaltung üben oder in politische Prozesse eingreifen - was darf und soll die Presse als

vierte Macht im Staat? Über die Wechselwirkungen zwischen Politik und Medien wollen wir mit Ihnen diskutieren. Darüber diskutieren die Gäste beim 38. Münchner Mediengespräch, zu dem die Journalistenakademie am 19. November um 19.30 Uhr ins Bayernforum der Friedrich-Ebert-Stiftung einlädt. Dr. Gabriele Hooffacker, Leiterin der Münchner Journalistenakademie, spricht mit Roland Englisch (Nürnberger Nachrichten), Markus Rinderspacher (MdL, Sprecher der Münchner SPD) und Dr. Frank Überall (Autor, Journalist und Politikwissenschaftler). Das Bayernforum im Elisenhof, Prielmayerstr. 3, liegt verkehrsgünstig direkt am Münchner Hauptbahnhof.

## **Portrait**

### Geschichte der Journalistenakademie

Die Journalistenakademie, eine unabhängige Journalistenschule in München, wurde 1999 von Peter Lökk und Gabriele Hooffacker gegründet. 2000 startete der erste Lehrgang 'Online-Journalismus'. Die Wurzeln der Journalistenakademie reichen bis ins Jahr 1977 zurück.

2006

Gabriele Hooffacker wird Mitherausgeberin der von Walther von La Roche gegründeten Lehrbuch-Reihe 'Journalistische Praxis'.

2005

Als einer der ersten beiden Bildungsträger in München erhält die Journalistenakademie die Zertifizierung nach BQM, analog ISO 9000.

2002

Der erste 6-monatige Lehrgang 'Pressearbeit online' startet.

2000

Der erste Lehrgang 'Online-Journalismus', damals noch 12-monatig, startet.

1999

Peter Lökk wird Chefredakteur der BZ-Zeitung, die jedes Semester den Nürnberger Nachrichten beigelegt wird. Der Alternative Medienpreis wird zum ersten Mal verliehen.

1998

Peter Lökk ruft gemeinsam mit der Evangelischen Medienzentrale und weiteren Mitstreitern den Deutschen Menschenrechts-Filmpreis ins Leben.

1997

Peter Lökk konzipiert für das Nürnberger Bildungszentrum das 'Aktionsfeld Multimedia', eins der ersten kommunalen Internet-Cafés mit Betreuung durch die sogenannten 'Navigatoren'.

1996

Das Frohburger Medienhaus bei Leipzig öffnet seine Pforten für Wochenend-Kurse rund um Internet und Neue Medien.

1992

Gabriele Hooffacker eröffnet den Münchner Medienladen als Lernort für Internet und Neue Medien.

1988

'Wir machen Zeitung', das erste Buch von Gabriele Hooffacker und Peter Lökk, erscheint.

1986

Aus der Nürnberger Stadtzeitung wird eine Bildungseinrichtung: die Nürnberger Medienakademie.

1978

Gabriele Hooffacker, die gerade Abitur gemacht hat, gründet die Studentenzeitung 'Der Ketzer' an der Ludwig-Maximilian-Universität.

1977

Der Abiturient Peter Lökk gründet die Nürnberger Stadtzeitung.

News-ID: 259293 • Views: 1213 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/259293/Muenchner-Mediengespraech.html>